

Aufgabe:

a) Fülle mithilfe des Films den Lückentext sinnvoll und richtig aus.

Der Islam gehört – wie Judentum und Christentum – zu den großen

. Sein heiliges Buch ist der Koran mit seinen 144

(= Kapiteln). Auch in diesem Buch ist von Abraham und

seinen Nachkommen die Rede. , wie Abraham im Islam

genannt wird, wird als „ Gottes“, als

„erster “ und als Begründer des Islams und Verkünder des

Glaubens bezeichnet. Abrahams Wirken und sein mit Gott

werden in mehreren Suren beschrieben. Es wird erzählt, dass Abraham Gott gebeten

habe, zu einem geschützten Ort zu machen. Der Koran

beschreibt, wie Abraham und sein Sohn Ismael lange vor Entstehung des Islams die

dieses Hauses, der in Mekka,

errichtet haben. Mekka ist deshalb für Musliminnen und Muslime ein

Ort und wird auch als „Standplatz Abrahams“ bezeichnet.

In der Erzählung von der Opferung seines Sohnes wird allerdings nicht genau

gesagt, welcher der Söhne geopfert werden sollte. Die meisten Islamgelehrten gehen

davon aus, dass es sein sollte und nicht Isaak, wie es die

Schriften erzählen. Zum Gedenken an diesen

Vertrauensbeweis Abrahams feiern Musliminnen und Muslime jedes Jahr das

, das höchste Fest des Islams.

Wie auch im Judentum und im Christentum gilt in der arabischen Welt Abraham als

. Nach Adam und Eva gilt als erster

Kinder Abrahams

Urvater des Islams. Der und Religionsstifter Mohammed
stamme von Abrahams Sohn ab. Gläubige Musliminnen und
Muslime können sich als Nachkommen oder als „
Abrahams“ bezeichnen.

- b) Notiere alle Fachbegriffe, die deiner Meinung nach erklärt werden müssen.
- c) Wähle zwei Begriffe aus und schreibe eine hilfreiche Erklärung der Begriffe mithilfe eines Buches (z. B. eines Lexikons) oder des Internets.